 chte; download unter www.biologiezentrum.at

IN MEMORIAM

RN Dr. Ing. MILOS FASSATI
(geboren am 13.01.1921, gestorben am 30.05.1997 in Prag)

Mit dem Tod von MILOS FASSATI verlieren die Carabidologen einen ihrer namhaften Spezialisten, der in seiner tschechischen Heimat zu den „Aktivisten der ersten Stunde" nach dem zweiten Weltkrieg gehörte und sich vor allem den schwierigen Gattungen *Bembidion* und *Amara* gewidmet hatte. Sein Publikationsverzeichnis umfaßt 48 entomologische Titel, ca. 50 % der Arbeiten befassen sich mit der Taxonomie und Faunistik der Gattung *Bembidion* und 25 % mit der Gattung *Amara*, hinzu kommen zahlreiche Arbeiten zur Faunistik und Biologie mitteleuropäischer Laufkäfer u. a. Einen besonderen Schwerpunkt bildete die Bearbeitung der Laufkäfer von Expeditionsausbeuten aus Vorder- und Zentralasien, hier setzte FASSATI hinsichtlich der Genauigkeit seiner Artdiagnosen und der Qualität der Genitalpräparate Maßstäbe für künftige Bearbeiter.

FASSATIS naturkundliches Interesse wurde sehr früh geweckt, eine Schlüsselrolle hinsichtlich der Entomologie kam dabei dem bekannten Coleopterologen Dr. A. FLEISCHER zu. In den schwierigen Zeiten der Besetzung der Tschechoslowakei während des zweiten Weltkrieges belegte er Kurse in der Technischen Hochschule für Chemie in Prag, die er 1942 abschloß. Nach dem zweiten Weltkrieg studierte er an der Medizinischen Fakultät, der Technischen Universität für Chemie-Ingenieure und extern an der Naturwissenschaftlichen Fakultät in Prag. Seine entomologischen Lehrer waren vor allem Prof. J. OBENBERGER und Dozent Dr. J. MAŘAN. 1951 wurde er Leiter des Biochemischen Labors an der Klinik für Innere Medizin der Karls-Universität in Prag. Über 40 Jahre arbeitete er auf diesem Gebiet, 129 Publikationen, Konferenz- und Kolloquiumsbeiträge etc. sind Ausdruck des den meisten Entomologen weniger bekannten Berufslebens FASSATIS, das auch die für uns alle auffällige Lücke in seinen entomologischen Abhandlungen (von 1964 bis 1990) erklärt.
Als Pensionär hoffte er, sich nun wieder seiner Leidenschaft, den Laufkäfern, widmen zu können und knüpfte neue Kontakte, studierte mit der ihm eigenen Gründlichkeit Typenmaterial und begann wieder über Bembidien zu publizieren. Doch schwere Krankheit und das fortgeschrittene Alter setzten ihm immer wieder Grenzen, gegen die er sich tapfer zur Wehr setzte
Neben seinen wissenschaftlichen Leistungen darf nicht unerwähnt bleiben, daß FASSATI auch ein herausragender Leichtathlet und Sportfunktionär war. Allen seinen Freunden und Kollegen wird er durch seine kulturvolle liebenswürdige Art, seine Begeisterungsfähigkeit, Bescheidenheit und Hilfsbereitschaft in unauslöschlicher Erinnerung bleiben.

Eine ausführliche Würdigung des Lebens und der Leistungen FASSATIS findet sich in Klapalekiana 3-4 (1997). Den Kollegen Prof. Dr. K. HŮRKA und Dr. J. FARKAČ (Prag) danke ich für die Bereitstellung von Lebensdaten und Foto.

Prof. Dr. G. Müller-Motzfeld

PERSONALIA

Prof. Dr. habil. ULRICH SEDLAG - zum 75. Geburtstag

Die Leser der „Entomologischen Nachrichten und Berichte" und der Verfasser möchten ULRICH SEDLAG sehr herzlich zum 75. Geburtstag gratulieren! Das vorliegende Heft erscheint verspätet, so daß der eigentliche Geburtstag am 3. April 1998 schon der Geschichte angehört. Aber eine direkte Gratulation wäre ohnehin etwas schwierig gewesen, denn ULRICH SEDLAG wollte diesen Geburtstag in der Sahara verbringen, um sich herum den Zauber der Wüste.

Damit sind wir schon bei einem hervorstechenden Charakterzug des Jubilars - der ihn auch im 75. Lebensjahr auszeichnet angekommen: das ist sein Unternehmungsgeist, sein unstillbarer Wissensdurst, sein Drang, sich immer weiterzubilden - er ist also ein Schüler ge-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Nachrichten und Berichte

Jahr/Year: 1998/1999

Band/Volume: 42

Autor(en)/Author(s): Müller-Motzfeld Gerd

Artikel/Article: In Memoriam. RN Dr. Ing. Milos Fassati. 106